

---

# Inhalt

<b>Danksagung</b>	7
<b>I Einleitung</b>	13
<b>II Theoretischer Bezugsrahmen:</b>	
<b>Aspekte des adoleszenten Möglichkeitsraums</b>	21
II.1 Adoleszenz im Modernisierungsprozess	26
II.1.1 Traditionalität und Moderne	27
II.1.2 Individualisierung und Individuation	30
II.2 Die psychosexuelle Entwicklung in der Adoleszenz	32
II.2.1 Die Aneignung der Sexualität	33
II.2.2 Der adoleszente Narzissmus	34
II.3 Generativität und intergenerationelle Tradierung	38
II.4 Männliche und weibliche Adoleszenz	42
II.5 Die <i>Peer Group</i>	45
II.6 Adoleszenz und moderne Bildungsinstitutionen	
im globalen Süden	47
II.7 Kollektive Identitäten, Narrative und politische Sozialisation	51
<b>III Die Methode der Ethnoanalyse und Ethnohermeneutik</b>	55
III.1 Methodologischer Hintergrund: Gruppenanalyse	56
III.2 Ethnoanalyse und Ethnohermeneutik	57
III.2.1 Das ethnoanalytische Gruppengespräch	58
III.2.2 Ethnohermeneutische Interpretation	60
III.2.3 Ethnohermeneutik und Narrationsanalyse	62
<b>IV Forschungsstand und historischer Hintergrund</b>	67
IV.1 Adoleszenz in mehrheitlich arabischen Gesellschaften	68

IV.1.1	Der arabische <i>youth bulge</i> : <i>Clash of Civilizations</i> oder <i>Clash of Generations</i> ? .....	70
IV.1.2	Waithood: Adoleszenz im Wartestand .....	76
IV.1.3	Rückbindung an die Adoleszenztheorie .....	79
IV.2	Die Flüchtlingslager in der Westbank .....	84
IV.2.1	Die Entstehung des palästinensischen Flüchtlingsproblems .....	86
IV.2.1.1	Flucht und Vertreibung im Jahre 1948 .....	88
IV.2.1.2	Reaktionen arabischer Autoritäten .....	90
IV.2.1.3	Das zionistische und das Nakba-Narrativ .....	91
IV.2.2	Die historische Entwicklung der Adoleszenz in den Flüchtlingscamps .....	93
IV.2.2.1	Die Rolle der UNRWA .....	96
IV.2.2.2	UNRWA-Schulen: Katalysatoren des palästinensischen Nationalnarrativs .....	99
IV.2.2.3	Repräsentationskrisen des palästinensischen Nationalismus .....	104
IV.2.2.4	Intifada und Initiation .....	106
IV.2.2.5	Von Oslo zur zweiten Intifada .....	117
IV.2.3	Das Recht auf Rückkehr im palästinensischen Nationalnarrativ .....	121
IV.3	Exkurs: LEOHN und das Konzept des Narrativs in Friedensprojekten .....	128
<b>V</b>	<b>Empirischer Teil: Die Gruppengespräche mit den Jugendlichen</b> .....	137
V.1	Kontaktaufnahme .....	138
V.2	Transkriptionsregeln .....	141
V.3	Das erste Gruppengespräch .....	143
V.3.1	Initialszene: „Wir sind die fünfte Generation dieser Gruppe.“ .....	144
V.3.1.1	Narrationsanalytische Rekonstruktion .....	147
V.3.1.2	Ethnographische Interpretation .....	149
V.3.1.3	Soziologische Interpretation .....	152
V.3.1.4	Psychoanalytische Interpretation .....	154
V.3.2	Der weitere Gesprächsverlauf .....	159
V.3.3	Anerkennung durch den „Westen“ .....	161
V.3.4	Freiräume durch Reisen .....	163
V.3.5	Über den Tod hinaus eingeschlossen .....	167
V.3.6	Der weitere Gesprächsverlauf .....	178

V.3.7	„Wir wissen, wo wir hier sind.“	180
V.3.8	Der weitere Gesprächsverlauf	184
V.3.9	Die Tradierung des Kampfes von Generation zu Generation	188
V.3.10	Der weitere Gesprächsverlauf	195
V.3.11	Ein Generationenkonflikt in der Gruppe	199
V.3.12	Abschluss des Gesprächs	203
V.3.13	Nach dem Gespräch	204
V.3.14	Gruppenanalytische Interpretation des Gesprächs und Rückbindung an die Fragestellung	205
V.4	Entwicklung der Forschungsstrategie	209
V.5	Das zweite Gruppengespräch mit den Jugendlichen	218
V.5.1	Initialszene	220
V.5.2	Wer soll sprechen?	225
V.5.3	Die Liebe zu Palästina oder die Liebe zu einer Person?	231
V.5.4	Ein geheimes und verbotenes Thema	233
V.5.5	Keine vorehelichen Liebesbeziehungen unter der Besatzung	238
V.5.6	Abgleich von Lebens- und Partnerschaftsentwürfen	242
V.6	Zwischenergebnisse und Rückbindung an die Fragestellung	245
V.7	Das erste getrenntgeschlechtliche Gespräch mit den Mädchen	247
V.7.1	Initialszene	247
V.7.2	Zum ersten Mal in der Dabka-Gruppe	257
V.7.3	Weibliche Perspektiven und Perspektiverweiterungen durch Reisen	260
V.7.4	Das Gründungsnarrativ der Dabka-Gruppe: Tradierung, Wandel und Generativität	269
V.7.5	Empörung über Ignoranz und mangelnde Anerkennung	279
V.7.6	Tel Aviv als Ort der Sehnsucht und der Fremde	285
V.7.7	Ein Tel Aviv ohne Israelis	292
V.8	Das erste getrenntgeschlechtliche Gespräch mit den Jungen	298
V.8.1	Initialszene	298
V.8.2	Kontaktaufnahme, Eifersucht, soziale Kontrolle	303
V.8.3	Protagonisten des Wandels	306
V.8.4	Ein Ort, um Probleme zu besprechen	308

V.8.5	Vertrauen und Abhängigkeit .....	313
V.8.6	Konflikt bis zum Tod oder Ein-Staaten-Lösung .....	323
V.8.7	Keine Zukunft im Camp .....	327
V.9	Zwischenbetrachtung und Rückbindung	
	an die Fragestellung .....	329
V.9.1	Herkunftsmatrix / Historische Matrix .....	330
V.9.2	Institutionelle Matrix .....	334
V.9.3	Dynamische Matrix .....	336
V.10	Die weitere Entwicklung der Forschungsbeziehung .....	339
V.11	Kontinuität und Wandel im Generationenverhältnis:	
	Intergenerationale Tradierung, Geschlechtertrennung und das	
	Narrativ der „Rückkehr“ .....	349
V.11.1	Die jungen Männer als Träger der Alten und Kinder ....	349
	V.11.1.1 Karneval der Generationen .....	352
	V.11.1.2 Geschlechterverhältnisse in der	
	Forschungsbeziehung .....	355
V.11.2	Die Dabka-Show „Our Mission“ .....	360
V.11.3	Die Inszenierung von Tradition .....	365
V.11.4	Die Dörfer der Großeltern, die nakba und	
	die Hoffnung auf Rückkehr .....	373
V.12	Räume: Grenzüberschreitungen, Standhaftigkeit	
	und Rückzugsmöglichkeiten .....	390
V.12.1	Den Checkpoint passieren: Unauffällig sein,	
	andernorts Präsenz beweisen .....	393
V.12.2	Männlichkeitsstrategien auf engem Raum:	
	Inszenierungen der Grenzüberschreitung und	
	Standhaftigkeit .....	399
V.12.3	Rückzugsmöglichkeiten und Begegnungsräume .....	418
V.13	Kollektive Identität und Individuation im Konflikt: Israelis	
	und Juden als Feinde und Vorbilder .....	424
V.13.1	Antisemitismus und positive Bezüge zum	
	Nationalsozialismus .....	426
V.13.2	Was denken israelische Jugendliche über	
	unser Narrativ? .....	440
V.13.3	Die Siedler als Nachbarn .....	449
<b>VI</b>	<b>Schlussbetrachtung .....</b>	<b>453</b>
	<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>467</b>

Adoleszenz in einem palästinensischen Flüchtlingscamp  
Generationenverhältnisse, Möglichkeitsräume und das  
Narrativ der Rückkehr

Schwarz, C.H.

2014, XII, 476 S. 1 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-658-05868-5